

Samstag, 10. März 2012



IN KOOPERATION MIT



CC7 | ANÄSTHESIOLOGIE
OP-MANAGEMENT UND INTENSIVMEDIZIN

Das Krankenhaus als lernende Organisation!

[FAOPI]

FACHSYMPOSIUM

ANÄSTHESIEPFLEGE

OP-DIENSTE

INTENSIVPFLEGE

BERLIN 2012



IN KOOPERATION MIT



CC7 | ANÄSTHESIOLOGIE
OP-MANAGEMENT UND INTENSIVMEDIZIN

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste und der Charité-Universitätsmedizin Berlin möchten wir Sie recht herzlich zum Fachpflegesymposium [FAOPI | Berlin 2012] einladen.

Aufgrund der großen Besucherresonanz der letzten Jahre haben wir uns entschlossen, das Symposium an einen weitaus größeren Veranstaltungsort zu verlegen. Zudem werden erstmalig neben Sitzungen aus dem **Anästhesie-** und **OP-**Bereich Themen aus dem Fachbereich der **Intensivpflege** in einem separaten Forum angeboten. Weiterhin können Sie Workshops buchen, in denen Sie in Kleingruppen praxisnah üben können. Als Besucher haben Sie die Qual der Wahl und können aus einem vielfältigen Angebot Ihren persönlichen Fahrplan erstellen.

Kompetente Referentinnen und Referenten werden aktuelle, hochinteressante Themen aus dem jeweiligen Fachgebiet vorstellen und zur Diskussion stellen. Getreu dem Motto der Veranstaltung »Das Krankenhaus als lernende Organisation« sind Sie aufgefordert, sich mit ausgewiesenen Experten auszutauschen und Ihren Beitrag zum Erfolg der Veranstaltung zu leisten. Sie tragen mit Ihrem Engagement und Ihrem Einsatz dazu bei, dass Ihre Einrichtung von dem hier erworbenen Wissen profitiert. Ihre Kompetenz und Ihre zuverlässige Leistung entscheiden mit über das Wohlergehen der betreuten Menschen.

Parallel zum Programm wird die Tagung von einer Ausstellung der medizinischen und pharmazeutischen Industrie begleitet, die Ihnen die Möglichkeit bietet, sich über Neuerungen im jeweiligen Praxisfeld zu informieren.

Das diesjährige FAOPI mit seinem reichhaltigen Angebot an Sitzungen und Workshops bietet eine ideale Plattform, um sich über Neuerungen und zukünftige Entwicklungen auszutauschen.

Wir sehen uns in Berlin und wünschen Ihnen neben dem spannenden Austausch von Positionen einen entspannten und unterhaltsamen Tag.

Lothar Ullrich
*1. Vorsitzender
der DGF e. V.*

Evelyn Starkiewicz
*Pflegerische Centrumsleiterin
Charité Centrum 07*

Die Veranstaltung wird im Rahmen der
Registrierung für beruflich Pflegende
mit 6 Fortbildungspunkten bewertet.
(Reg. Nr. 20090937)



Anästhesie-Programm

07:30 Registrierung

08:30 Eröffnung

Evelyn Starkiewicz
(Charité – Pflegerische Centrumsleiterin)

Vorsitz *Hannelore Reubold, Willi Peter*

08:45 Patientensicherheitssysteme SSSL – Save Surgery
Safes Lives: Mehr Sicherheit für den Patienten im
OP durch Sicherheitschecklisten

C. Gunkel (Berlin)

09:15 Notfallmedizin und Schockraummanagement
Welche Aufgaben und Verantwortungen obliegt
der Fachpflege?

D. Oldenburg (Berlin)

09:45 Akute und palliative Schmerztherapie
Was leistet eine Algesiologische Fachassistenz?

D. Grünewald (Berlin)

10:15 Pause / Industrierausstellung

Vorsitz *Jürgen Mahn, Sabine Ivancev*

10:45 Patientensicherheit durch Temperatur-
management – Aktuelle Entwicklungen

T. Henne (Trittau)

11:15 Wie viel Zeit geben wir den Neuen?
Wie gestalten wir die Einarbeitung in
der Anästhesie?

T. Kibat (Berlin)

11:45 Dürfen es noch zwei Patienten mehr sein?
Wo liegt die Grenze der Verantwortung?

E. Och (Düren)

12:15 Mittagspause / Industrierausstellung

Vorsitz *Wendelin Herbrand, Martin Zinck*

13:15 Anästhesiologische Herausforderungen
bei adipösen Patienten

J. Romanowski (Berlin)

13:45 Der multimorbide Patient in der Anästhesie

A. Hafner (Düsseldorf)

14:15 Pause / Industrierausstellung

Vorsitz *Susann Gebhardt, Dietmar Stolecki*

14:45 Das frühe postoperative Delir im Aufwachraum
Was muss ich wissen und worauf muss ich achten?

F. Radtke (Berlin)

15:15 Cerebrale Hypoxie
Verbessertes Monitoring für Patienten mit
erhöhtem Risiko für ein postoperatives Delirium

D. Hadzidiakos (Berlin)

15:45 Schlusswort

Ende der Veranstaltung

OP-Programm

07:30 Registrierung

08:45 Eröffnung

Andreas Westerfellhaus
(Präsident des DPR)

Vorsitz *Sabine Rüdebusch, Andreas Westerfellhaus*

09:00 OP-Dienste im Wandel der Zeit
**Rente mit 67, Arbeitsverdichtung, Personalmangel:
Was erwarten wir von der Zukunft?**
A. Westerfellhaus (Güthersloh)

09:30 Staatliche Anerkennung OTA
**Wie weit sind wir gekommen und
wo stehen wir aktuell?**
R. Neiheiser (Berlin)

10:00 Fachübergreifendes Arbeiten im OP
**»Meine Schwestern« – Herr Professor, gibt es schon
lange nicht mehr!**
J. Ebbers (Dortmund)

10:30 Pause / Industrierausstellung

Vorsitz *Wolfgang Klein, Marie-Charlott Dymke*

11:00 Knochenzemente in der Wirbelsäulen Chirurgie
Ein aktueller Überblick
B. Kammereck (Berlin)

11:30 Traumatologie
Intramedulläre Osteosynthese
M. Dahne (Berlin)

12:00 Operationsmethoden in der Urogynäkologie
Aktuelle klinische Schwerpunktthemen
A. Lippkowski (Berlin)

12:30 Mittagspause / Industrierausstellung

Vorsitz *Katrin Blanck-Köster, Klaus Notz*

13:30 Aortenstents: Indikationen, Komplikationen
und Resultate
M. Knop (Berlin)

14:00 OP-Indikation: Angeborene Herzfehler
F. Berger (Berlin)

14:30 Pause / Industrierausstellung

Vorsitz *Elke Zaiss, Rita Hofheinz*

15:00 Sinnvolle Hygiene im OP:
Vorschrift, Reinigung, Desinfektion
A. Landskron (Berlin)

15:30 Time out – sicherer OP-Ablauf?
B. Föhre (Berlin)

16:00 Schlusswort

Ende der Veranstaltung

17:00 – 19:00 DGF-Mitgliederversammlung

Intensivpflege-Programm

07:30 **Registrierung**

09:00 **Eröffnung**

Lothar Ullrich
(Vorsitzender der DGF)

Vorsitz Ingo Kühn, Gerd Arzig

09:15 **Fehlermanagement im Intensivbereich**

R. Schwindling (Berlin)

09:45 **Wie machen es die Amerikaner?**

Intensivpflege in den USA – Ein Bericht
M. Rumposch (Berlin)

10:15 **Schnelle und zielgerichtete Therapie der Sepsis**

**Frühzeitiger Einsatz eines extrakorporalen
Lungenunterstützungssystems bei septischem
Lungenversagen**
S. Markoff (Berlin)

10:45 **Pause / Industrieausstellung**

Vorsitz Lothar Ullrich, Jenny Hoyer

11:15 **Wenn nichts mehr geht:**

Leasingpersonal auf der ITS – Fluch oder Segen?
G. Faßbender (Köln)

11:45 **Intensivstationen am Limit**

Ist Fachweiterbildung noch zeitgemäß?
D. Stolecki (Dortmund)

12:15 **Personalsituation und Patientensicherheit**

M. Isfort (Köln)

12:45 **Mittagspause / Industrieausstellung**

Vorsitz Torsten Weidehoff, Judith Frey

Rätsel Wer erkennt es? Teil 1

13:45 **Verhungern auf der Intensivstation!**

**Ursachen von Mangelernährung auf
Intensivstationen?**
M. Hamm Vinga (Potsdam)

14:15 **Enterale Ernährung nach SOP**

BMI über 60: Pflege an Arzt
»Wie bitte, so viel muss der Patient bekommen?«
M. Engel (Berlin)

14:45 **Pause / Industrieausstellung**

Vorsitz Melanie Engel, Andreas Schäfer

Rätsel Wer erkennt es? Teil 2

15:15 **Lungenprotective Beatmung – Update**

Was wissen wir und wo stehen wir aktuell?
S. Weber-Carstens (Berlin)

15:45 **Protokollgestützte Weaningverfahren**

Welche gibt es und was bringt das?
M. Brüggemann (Berlin)
A. Mahlau (Berlin)
M. Wiemann (Berlin)

16:15 **Schlusswort**

Auflösung des Rätsels und Preisverleihung
Ende der Veranstaltung

17:00 – 19:00 DGF-Mitgliederversammlung

Referenten

Anästhesie-Programm

Doris Grünewald (Berlin)

Fachkrankenschwester für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Algesiologische Fachassistentin und pflegerische Leitung des Akutschmerzdienstes
Charité – Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, CCM

Christina Gunkel (Berlin)

Krankenschwester, Studentin Pflege/Pflegemanagement, Evangelische Hochschule Berlin
Studentische Mitarbeiterin, Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin/High 5s-Projekt

Dr. med. Daniel Hadzidiakos (Berlin)

wiss. Mitarbeiter/Anästhesist
Charité – Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, CCM

Achim Hafner (Düsseldorf)

Fachkrankenpfleger für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Praxisanleiter in der Anästhesiepflegeabteilung der Uniklinik Düsseldorf

Thomas Henne (Trittau)

Sales Support Manager
Arizant Deutschland GmbH (3M Patient Warming)

Thomaš Kibat (Berlin)

Fachkrankenpfleger für Anästhesiologie und Intensivmedizin, pflegerische Anästhesieleitung
Charité – Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, CCM

Erik Och (Düren)

Fachkrankenpfleger für Anästhesiologie und Intensivmedizin
OP-Manager im Krankenhaus Düren

Oberstabsarzt Dr. med. Dirk Oldenburg (Berlin)

Rettungszentrum, Abteilung X B – Notfallmedizin und Rettungsdienst, Bundeswehrkrankenhaus Berlin

OA Dr. med. Finn Radtke (Berlin)

Charité – Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, CVK

Jaqueline Romanowski (Berlin)

Fachkrankenschwester für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Charité – Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, CCM

OP-Programm

Prof. Dr. med. Felix Berger (Berlin)

Direktor der Klinik für angeborene Herzfehler und Kinderkardiologie,
Deutsches Herzzentrum Berlin (DHZB)

OA Dr. med. Michael Dahne (Berlin)

Charité-Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Jens Ebbers (Dortmund)

Fachkrankenpfleger/OP-Manager
St.-Johannes-Hospital

OÄ Dr. med. Bettina Föhre (Berlin)

Charité – Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, CVK

Bernd Kammereck (Berlin)

Produkt Manager BKP
Medtronic

Dr. med. Michael Knop (Berlin)

HELIOS Klinikum Emil von Behring
Klinik für Gefäßmedizin

Andrea Landskron (Berlin)

Hygienefachschwester
Charité – GB Pflegedirektion – Team Hygiene, CCM

Referenten

OÄ Dr. med. Andrea Lippkowski (Berlin)

Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
St. Hedwig-Krankenhaus Berlin

Ralf Neiheiser (Berlin)

Deutsche Krankenhausgesellschaft e. V.
Dezernat Personalwesen und Krankenhausorganisation

Andreas Westerfellhaus (Gütersloh)

Präsident des Deutschen Pflegerates,
Geschäftsführer der DGF

Intensivpflege-Programm

Michaela Brüggemann (Berlin)

Fachkrankenschwester für Anästhesiologie und
Intensivmedizin
Charité – Klinik für Anästhesiologie und operative
Intensivmedizin, CBF

Melanie Engel (Potsdam)

Fachkrankenschwester für Anästhesiologie und
Intensivmedizin auf der operativen Intensivstation
Klinikum »Ernst von Bergmann«

Guido Faßbender (Köln)

Dipl. Pflegewirt (FH),
www.fachkrankenpflege.com

Dr. med. Marco Hamm Vinga (Potsdam)

Facharzt für Innere Medizin
Internistische Intensivstation im
Klinikum »Ernst von Bergmann«

Prof. Michael Isfort (Köln)

Professor für Pflegewissenschaft an der Katholischen
Hochschule Nordrhein-Westfalen (KatHO NRW),
Fachbereich Gesundheitswesen, Abteilung Köln
Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e. V.
<http://www.dip.de>

Arne Mahlau (Berlin)

Fachkrankenschwester für Anästhesiologie und Intensivmedizin,
Charité – Klinik für Anästhesiologie und operative
Intensivmedizin, CVK

Oberarzt Dr. med. Stefan Markoff (Berlin)

Interdisziplinären Intensivstation,
Bundeswehrkrankenhaus Berlin

Matthias Rumposch (Berlin)

Fachkrankenschwester für Anästhesiologie und Intensivmedizin,
stellv. pfleg. ITS-Leitung
Charité – Klinik für Allgemein-, Viszeral- und
Transplantationschirurgie, CVK

Ralf Schwindling (Berlin)

Fachkrankenschwester für Anästhesiologie und Intensivmedizin,
pflegerische ITS-Leitung
Charité – Klinik für Allgemein-, Viszeral- und
Transplantationschirurgie, CVK

Dietmar Stolecki (Dortmund)

Dipl. Berufspädagoge
Leitung Referat Fort- und Weiterbildung
St.-Johannes-Hospital Dortmund
2. Vorsitzender der DGF

OA Dr. med. Steffen Weber-Carstens (Berlin)

Charité – Klinik für Anästhesiologie und operative
Intensivmedizin, CVK

Markus Wiemann (Berlin)

Fachkrankenschwester für Anästhesiologie und Intensivmedizin,
Charité – Klinik für Anästhesiologie und operative
Intensivmedizin, CVK

Workshop 1



»Physiologisches Beatmungsklima – optimiert die Beatmung«

Dauer: 90 Minuten | **Teilnehmerzahl:** max. 20 Personen

Referenten: René Krüger,
Bettina Brüggemann (Fisher & Paykel Healthcare)

Vortrag: Was ist Luftfeuchtigkeit? Was ist physiologisch?
Was verändert sich bei der Applikation medizinischer Gase?
Wie wird die Physiologie während der Beatmung erhalten?
Praxis: mit CPAP/ HighFlow Materialien erfahren die TeilnehmerInnen klimatische Unterschiede

Dieser Workshop wird zu folgenden **Zeiten** angeboten:

09:00 – 10:30, 11:15 – 12:45, 13:30 – 15:00

Teilnahmegebühr: 10 €

Anmeldung: Nur online über www.dgf-online.de

Workshop 2



»Invasive Blutdruckmessung und arterielle Blutentnahme – Vermeidung von Fehlern und Risiken«

In der täglichen Praxis können verschiedene Fehlerquellen die Qualität der invasiven Druckmessung beeinträchtigen. Der Workshop greift die verschiedenen Fehlerursachen auf und gibt praktische Tipps zur Vermeidung dieser Fehler. Außerdem werden die Risiken von arteriellen Blutentnahmen analysiert sowie Konzepte zur Optimierung der Blutentnahme vorgestellt.

Dauer: 90 Minuten | **Teilnehmerzahl:** max. 20 Personen

Dieser Workshop wird zu folgenden **Zeiten** angeboten:

09:00 – 10:30, 11:15 – 12:45, 13:30 – 15:00

Teilnahmegebühr: 10 €

Anmeldung: Nur online über www.dgf-online.de

Persönliche Entwicklungsmöglichkeiten, Weiterbildung, beruflicher Aufstieg mit Perspektiven sind für jeden Beruf wichtig. Wenn wir einen Beruf wollen, in dem wir diese Ziele verwirklichen können, ist eine gute und professionelle Interessenvertretung notwendig.

Entscheidend für gute Interessensvertretung ist ein Auftrag durch die Angehörigen des Berufs.

Geben sie uns den Auftrag zur Interessensvertretung für die Fachkrankenpflege und Funktionsdienste durch Ihre Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V.

- Die DGF ist die nationale Interessenvertretung der Fachkrankenpflege. Förderung der pflegerischen Aus-, Fort-, und Weiterbildung ist die Kernkompetenz der DGF.
- Eine zukunftsfähige und qualitätsorientierte Patientenversorgung stehen im Mittelpunkt aller Aktivitäten.
- Die DGF vertritt die Fachkrankenpflege in berufspolitischer und fachlicher Hinsicht in der Gremien-, Beirats- und Ausschussarbeit regional, national und international. Schwerpunkt ist hierbei die Weiterentwicklung eigenständiger pflegerischer Kompetenzen der Fachkrankenpflege im Rahmen integrativer interdisziplinärer Versorgungskonzepte der stationären Therapie und Pflege. Der Fokus der DGF-Arbeit liegt in den hoch spezialisierten klinischen Bereichen der Intensivpflege, Onkologie, Anästhesie, OP-Pflege/Endoskopie, Nephrologie/Dialyse und Kardiologie.
- Die DGF ist im Deutschen Pflegerat organisiert. International ist die DGF Mitglied in der IFNA und der EfCCNa.

Ein Mitgliedsantrag ist auf der Rückseite

Mitgliedsantrag

Deutsche Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V.

Salzufer 6, 10587 Berlin

Jahresbeitrag 125 Euro

Als Mitglied erhalten Sie 6 Ausgaben der Fachzeitschrift »intensiv«, dem Organ der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste.

Ich möchte folgende Zeitschrift beziehen:

- 6 x / Jahr kostenlos Fachzeitschrift »intensiv«
- 6 x / Jahr kostenlos Fachzeitschrift »im OP«

Mitgliedsantrag

- Ich beantrage die Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V. ab dem nächsten Monat nach Eingang des Antrags.

.....
Nachname

.....
Vorname

.....
Kontaktadresse

.....
Unterschrift



Einzugsermächtigung

- Ich genehmige den Einzug des Mitgliedsbeitrags für die Deutsche Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste von meinem Konto.

.....
Name der Bank

.....
Bankleitzahl

.....
Kontonummer

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Anmeldung

Online-Anmeldung
unter www.dgf-online.de

Ich nehme verbindlich an dem
Fachpflegesymposium [FAOPI | Berlin 2012]

Motto: [Das Krankenhaus als lernende Organisation!](#)

am 10. März 2012 teil.

**Pflichtfelder*

.....
Vorname, Nachname*

.....
Straße, Hausnummer*

.....
PLZ, Ort*

.....
Telefon*

.....
Telefax

.....
E-Mail*

Rechnungsadresse (wenn anders als oben):

.....
Institution und Abteilung

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

Ich bin DGF-Mitglied

- Ja
- Nein

Ich bin Charitémitarbeiter

Personal-Nr.:

[Online-Anmeldung unter \[www.dgf-online.de\]\(http://www.dgf-online.de\)](#)

Ich nehme an folgender Veranstaltung teil:

- Anästhesiepflege
- OP-Dienste
- Intensivpflege

Teilnehmergebühr

Charitémitarbeiter

& DGF-Mitglieder Nichtmitglieder

Frühbucher (bis 6.2.2012)

30,- Euro

55,- Euro

Spätbucher (ab 7.2.2012)

40,- Euro

70,- Euro

Eine Rechnung und Anmeldebestätigung wird Ihnen per
E-Mail (wenn vorhanden) oder per Post zugesendet.

Bitte überweisen Sie die Teilnehmergebühr nach Erhalt der
Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer.

Kontakt: kongresse@tubs.de

.....
Datum

.....
Unterschrift

Workshop-Anmeldungen sind nur online möglich.

Infos & Veranstaltungsort

Veranstalter

DGF – Deutsche Gesellschaft für
Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e. V.

Kongresskomitee

Reinhard Schmitt, Andreas Brauer, Marie-Charlott Dymke,
Melanie Engel, Susann Gebhardt

Kongressorganisation / Registrierung

Für Fragen bezüglich der Registrierung stehen Ihnen
die Mitarbeiter der TUBS GmbH zur Verfügung:

Mail: kongresse@tubs.de

Telefon: + 49 30 44720277

Telefax: + 49 30 44720288

Veranstaltungsort

Hauptgebäude der Technischen Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135 | 10623 Berlin

Gestaltung, Grafik, Satz & Layout

Blumenthal und Lorenzen GbR, Berlin

Bitte abschneiden und im Fensterumschlag per Post senden an:

[FAOPI | Berlin 2012]
TUBS GmbH
TU Berlin ScienceMarketing
Hardenbergstr. 19
10623 Berlin



Einfach online anmelden unter:

www.dgf-online.de